



BÖRDEL-/ SICKENMASCHINE

BSM 200

ARTIKEL-NR. 18519



**LESEN SIE DIE BETRIEBSANLEITUNG UND DIE SICHERHEITSHINWEISE
VOR DER ERSTEN VERWENDUNG GRÜNDLICH DURCH!**

**DEMA-VERTRIEBS GMBH • IM TOBEL 4 • 74547 ÜBRIGSHAUSEN
WWW.DEMA-VERTRIEB.COM**

© DEMA VERTRIEBS-GMBH

Inhaltsverzeichnis

1 SICHERHEITSHINWEISE.....	3
1-1 Bestimmungsgemäße Verwendung	3
1-2 Piktogrammläuterung.....	3
2 AUFBAU & BEDIENUNG	4
3 WARTUNG	5
4 TECHNISCHE DATEN.....	5
5 DETAILDIAGRAMM	5





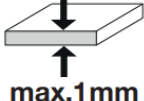
1 SICHERHEITSHINWEISE

- Änderungen die dem technischen Fortschritt dienen, können ohne Vorankündigung vom Hersteller getätigt werden und sind eventuell in der Bedienungsanleitung noch nicht berücksichtigt.
- Kontrollieren Sie das Gerät vor Inbetriebnahme auf Vollständigkeit und Funktion.
- Nehmen Sie niemals ein defektes oder funktionsunfähiges Gerät in Betrieb! Kontaktieren Sie den Hersteller oder lassen Sie das Gerät von einem qualifizierten Mechaniker kontrollieren.
- Arbeiten Sie immer mit Bedacht und der nötigen Vorsicht!
- Wenden Sie auf keinen Fall übermäßige Gewalt an!
- Tragen Sie Schutzhandschuhe, wenn Sie das Gerät bedienen. Scharfe Ecken und Kanten könnten sonst ihre Hände verletzen.
- Vergewissern Sie sich immer, dass die Maschine richtig am Tisch (Unterlage) montiert ist.
- Ziehen Sie die Zwinge immer fest an, wenn Sie die Maschine aufstellen.
- Halten Sie Kinder und unbeteiligte Dritte vom Arbeitsbereich fern.
- Arbeiten Sie niemals wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen, Medikamente oder sonstigen Rauschmitteln stehen!
- Verwahren Sie Verpackungsteile (Folien, Plastikbeutel, Styropor, etc.) nur an Orten auf, die Kindern insbesondere Säuglingen nicht zugänglich sind, da Verpackungsteile oft nicht erkennbare Gefahren bergen (z. B. Erstickungsgefahr).

1-1 BESTIMMUNGSGEMÄßE VERWENDUNG

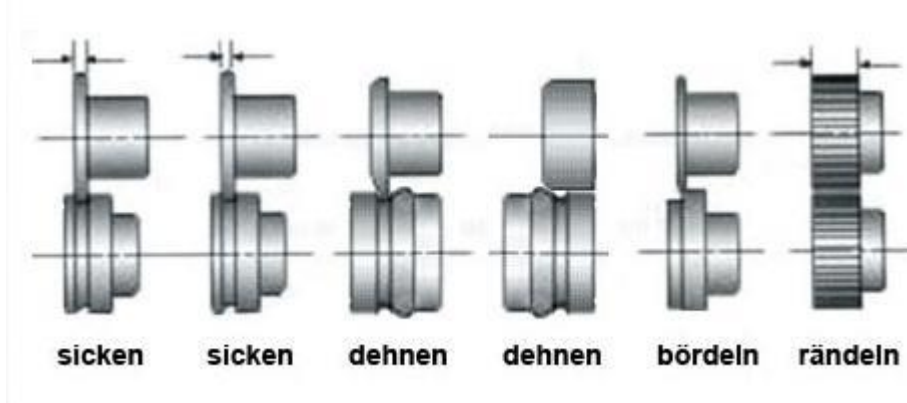
- Die Bördelmaschine eignet sich zum Bearbeiten von Blechen bis zu einer Stärke von 1 mm.
- Die Bördelmaschine eignet sich nicht für die industrielle Produktion.

1-2 PIKTOGRAMMERLÄUTERUNG

	Lesen Sie vor der ersten Verwendung die Bedienungsanleitung!
	Tragen Sie eine persönliche Schutzausrüstung, Sicherheitshandschutz!
	Tragen Sie eine persönliche Schutzausrüstung, Sicherheitsbrille!
	Warnung vor Handverletzungen!
	Max. Materialstärke des Werkstücks

2 AUFBAU & BETRIEB

- Verwenden Sie für den Aufbau das Detaildiagramm (Kap. 6).
- Verwenden Sie die Maschine nur bis zu einer Blechdicke von 1 mm.
- Schrauben Sie die Maschine mit der Zwinge (10) an einer Werkbank fest. Die Werkbank sollte eine geeignete Befestigungsmöglichkeit für die Zwinge (10) bieten und eine angenehme Arbeitshöhe besitzen.
- Wählen Sie ein Rollenpaar aus (siehe unten).



- Verwenden Sie ein geeignetes Rollenpaar. Das Spiel zwischen den beiden Sickenrollen (obere und untere Sickenrolle) sollte nicht zu groß sein.
- Verwenden Sie immer die Rollen mit der positiven Form (gewölbte Form) in der oberen Rollenaufnahme.
- Bauen Sie die Rollen mit der negativen Form (Matrize) in die untere Rollenaufnahme ein.
- Schrauben Sie die Rollen an der Stirnseite der Rollenaufnahme mit dem beiliegenden Werkzeug fest.
- Drehen Sie die Zustellkurbel herunter, bis sich die beiden Rollen fast berühren.
- Stellen Sie nun die Längsrichtung der Maschine ein.
- Lösen Sie hierzu die Schraube (2) für die Längseinstellung der Maschine.
- Ziehen Sie den Hebel (7) für die Längseinstellung der Maschine heraus.
- Justieren Sie den Hebel so, dass die beiden Rollen mittig ineinander laufen.
- Ziehen Sie die Schraube (2) und den Hebel (7) fest an.
- Drehen Sie die Zustellkurbel etwas nach oben.
- Lösen Sie die Mutter (4) und schieben den Anschlag (5) in die gewünschte Position.
- Ziehen Sie die Mutter (4) fest an.
- Drücken Sie nun das Blech an den Anschlag.
- Drehen Sie die Zustellkurbel für die obere Sickenrollenaufnahme nach unten, bis die Sickenrolle das Blech leicht eindrückt.
- Drehen Sie an der Kurbel (8) und drücken dabei das Blech an den Anschlag.
- Führen Sie immer nur eine kleine Zustellung aus und wiederholen den Vorgang mehrmals (zustellen und durchdrehen), bis die gewünschte Sickentiefe erreicht ist. Durch mehrmaliges Zustellen wird eine bessere Qualität der Sicke erreicht.
- Drehen Sie die Zustellkurbel nach oben und entnehmen das Blech.
- Ist die Arbeit mit der Maschine beendet, bauen Sie diese wieder ab.

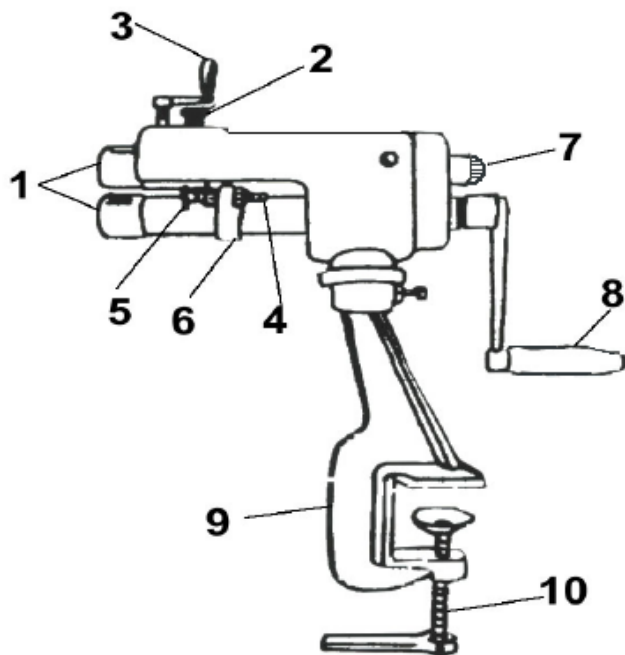
3 WARTUNG

- Säubern Sie die Maschine nach jeder Anwendung.
- Verwenden Sie für die Reinigung niemals aggressive Reinigungs- oder Lösungsmittel!
- Schmieren Sie die Maschine regelmäßig mit einem geeigneten Schmiermittel.
- Lagern Sie die Bördelmaschine an einem trockenen, sauberen und frostsicheren Ort.

4 TECHNISCHE DATEN

Blechstärke (max.)	1 mm
Arbeitstiefe (max.)	200 mm
Ø Walzen	55 mm
Wellenabstand	60 mm
Sickenbreite	5 / 7 mm
Rändelbreite	40 mm
Maße (LxBxH)	515 x 130 x 490
Gewicht	ca. 23 kg

5 DETAILDIAGRAMM



NR	BEZEICHNUNG
1	Aufnahmen für Sickenrollen
2	Einstellschraube
3	Zustellkurbel
4	Einstellschraube für Anschlag
5	Anschlag
6	Anschlagshalterung
7	Spindelschraube für Längsverstellung
8	Handkurbel
9	Gestell
10	Zwinge
11	Sickenrollensatz
12	Werkzeug